

Umweltbildung

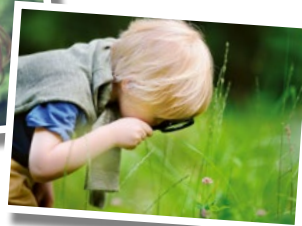
auf dem

Kossehof
einfach einladend

Kossehof
einfach einladend

Vogelpohlstraße 3
49716 Meppen

Ansprechpartnerin:
Nele Janssen
05931-887 83 96
umwelt@kossehof.de
www.kossehof.de



Ein Angebot der

vhs
bringt mich weiter

Volkshochschule Meppen
Freiherr-vom-Stein-Str. 1
49716 Meppen
05931 9373-0
www.vhs-meppen.de

Gefördert durch:



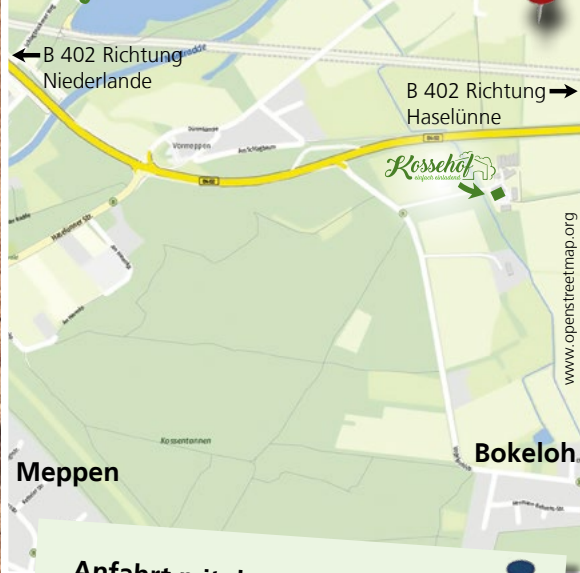
EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des ländlichen Raums - ELER
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Der Kossehof liegt inmitten von Wald und Wiesen. In dieser ländlichen Idylle bietet der ehemalige Gutshof viel Raum für ökologische Projekte.

*Sehen, erleben, verstehen:
Der Kossehof als umweltbildender
Erlebnisort.*

So finden Sie uns:



Anfahrt mit dem PKW:

Wenn Sie mit dem Auto anreisen und ein Navigationsgerät benutzen, geben Sie bitte folgendes Ziel ein:

Vogelpohlstr. 3
49716 Meppen

Ausreichend Parkplätze vorhanden.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Sie erreichen den Kossehof über die Linie 930 (Haltestelle: Kossehof).



„Transparenz schaffen – von der Ladentheke bis zum Erzeuger“

Als regionales Umweltbildungszentrum sind wir die Schnittstelle zwischen Landwirtschaft und Nahrungsmittelproduzenten sowie den Konsumenten von morgen. Daher sind uns Kinder und Jugendliche besonders wichtig. Wir stellen in unseren Projekten immer einen praktischen Bezug zum Ursprung unserer Lebensmittel her.

Der Kossehof kooperiert mit regionalen Bauernhöfen und weiterverarbeitenden Betrieben. Vor Ort – direkt erlebbar – wird die Erzeugung sowie die Verarbeitung und Vermarktung von Lebensmitteln altersgerecht vermittelt.



Der Kossehof als Erlebnishof

Idyllisch gelegen bietet der Kossehof viel Raum für anschauliche Bildung und praktische Qualifizierung; dabei stehen positive Erlebnisse und naturnahe Eindrücke stets im Vordergrund. Unser „Lern- und Erlebnishof“ mit seinen Werkstattbereichen für Garten und Holz, dem Bauerngarten, biologisch bewirtschafteten Flächen, Gemüseanbau, artgerechter Tierhaltung, Imkerei und „Hofladen“ bietet ideale Möglichkeiten, Natur für alle Altersstufen hautnah erlebbar zu machen.

Was gibt es zu Erleben?

- Tätigkeiten der Landwirtschaft
- Verarbeitung von Rohstoffen
- Lebensräume und ihre Bewohner
- Nachhaltiger Umgang mit der Natur und ihren Ressourcen
- Zusammenhänge von Landwirtschaft, Natur und Umwelt



Warum außerschulisches Klassenzimmer?

- Nachhaltiges Lernen durch Erleben
- Lernerfahrungen, die im Gedächtnis bleiben
- Interaktive Vermittlung von Wissen
- Erfahrungsbasiertes Lernen
- Herstellung eines Praxisbezugs
- Vermittlung von Anerkennung und Wertschätzung

